

Prof. Dr. Alfred Toth

Umgebungen mit und ohne Rändern

1. Im folgenden wird, wie bereits in Toth (2014a), nicht von Systemen, sondern von Umgebungen ausgegangen, und zwar werden präsenste und nicht-präsenste Ränder im Hinblick auf die konnexive Subrelation der allgemeinen Objektrelation (vgl. Toth 2014b) untersucht. Demzufolge können also z.B. von den Systemen aus gesehen exessive Umgebungen relativ zu ihren Umgebungs-rändern offen sein.

2.1. Umgebungen mit Rändern

2.1.1. Offenheit



Zinnengasse,
8001 Zürich

2.1.2. Halboffenheit



Nägelistrasse, 8044 Zürich

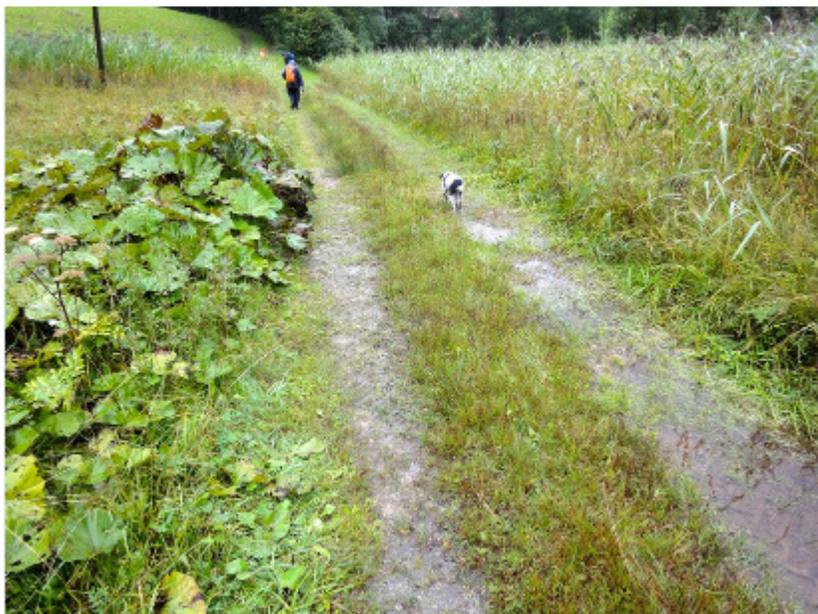
2.1.3. Abgeschlossenheit



Plattenstraße, 8032 Zürich

2.2. Umgebungen ohne Ränder

2.2.1. Offenheit



Weg nach Steintal, 9642 Ebnet-Kappel (aus: Tagesanzeiger, 28.10.2011)

2.2.2. Halboffenheit



Sieberstraße, 8055 Zürich

2.2.3. Abgeschlossenheit



Sieberstraße, 8055 Zürich

Literatur

Toth, Alfred, Umgebungskonversionen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2014a

Toth, Alfred, Ontik, Präsemiotik und Semiotik. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2014b 9.9.2014